

Im Dienste der Partnerschaft

Deutsch-französische Freundschaft wird seit 25 Jahren gepflegt – Europäische Medaille verliehen

In der Mehrzweckhalle in Unterschneideim hat der Partnerschaftsverein Volvic-Unterschneideim mit zahlreichen Gästen sein 25-jähriges Bestehen gefeiert. Im Mittelpunkt des kurzweiligen Festaktes standen zahlreichen Ehrungen. Carl Wagenblast, der Mann der ersten Stunde und Motor des Partnerschaftsvereins, wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Günther Ott



Im Rahmen der Feier wurden langjährige Mitglieder geehrt, auf unserem Foto zusammen mit Gästen aus Volvic. Stehend von links Carl Wagenblast und Günter Schenk. (Fotos: Ott)



Günter Schenk, Dr. Inge Gräßle, Marcel Salin und Carl Wagenblast. Schenk und Salin wurde mit der Europäischen Medaille ausgezeichnet.

Unterschneideim. Mit einem tollen musikalischen Auftakt erfreute der Junge Chor des Liederkranzes Unterschneideim „da capo al fine“ die zahlreichen Besucher. Viel Beifall erhielt der Chor für die gelungenen Aufführungen unter der Leitung von Carola Hubert. Begleitet wurden sie von Peter Lechner am E-Piano. Für den Vorsitzenden Carl Wagenblast war es eine besondere Ehre, Europaabgeordnete Dr. Inge Gräßle sowie Jörg Tausch aus der Partnergemeinde Krumhermersdorf begrüßen zu können. „Wir merken, wir stehen nicht allein“, sagte Carl Wagenblast angesichts der weiteren zahlreichen Gäste und der Freunde aus Volvic.

Auch eine Gruppe von neun Radfahrern aus Volvic war rechtzeitig eingetroffen. Nach knapp einer Woche hatten sie die beachtliche Strecke von 992 Kilometern zurückgelegt (unsere Zeitung berichtet darüber gesondert).

„Vor 25 Jahren hatte ich die Idee, einen Partnerschaftsverein zu gründen“, sagte Bürgermeister a. D. Günter Schenk. In den 25 Jahren wurde viel geleistet und es sei eine tragfähige Verbindung mit Volvic entstanden. „Du hast mit großer Hingabe und Erfolg den Partnerschaftsgedanken getragen“, sagte Günter Schenk zum Vorsitzenden Carl Wagenblast. Als Dank für diese Leistung wurde der zum Ehrenvorsitzenden ernannt. In Kürze wird Carl Wagenblast sein Amt nach 25 Jahren übergeben.

„Es ist eine schöne Sache, am Haus Europa zu bauen“, freute sich Europaabgeordnete Dr. Inge Gräßle. Sie machte aber auch deutlich, dass dies kein Selbstläufer sei und viel Engagement und Arbeit in einer Partnerschaft stecke. Die deutsch-französische Freundschaft sei besonders in der heutigen Zeit sehr wichtig. „Es ist nicht einfach, Europäer zu sein, denn es wurde in der Vergangenheit viel versäumt.“ Für die gelebte Freundschaft zeichnete sie

abschließend Marcel Salin aus Volvic und Günter Schenk aus Unterschneidheim mit der Europäischen Medaille aus. Die „Rieser Trachtenkapelle“ des Musikvereins Unterschneidheim unter ihrem Dirigenten Walter Thum trug danach die Europahymne vor, zu der sich die Besucher von ihren Plätzen erhoben.

Peter Sienz überbrachte stellvertretend die Grüße der Gemeinde Unterschneidheim.

„Anerkennung und Dank an alle, die sich in den letzten 25 Jahren für die Partnerschaft engagiert haben“. Bürgermeister Nikolaus Ebert war verhindert. Er ließ aber übermitteln, wie wichtig die Verständigung der Völker sei und dankte für die persönlichen Beziehungen zur Partnersadt Volvic.

„Wenn wir zusammen sind ist auch Essen und Trinken wichtig“ sagte Carl Wagenblast und lud zum Buffet. Die Malteser aus Unterschneidheim hatten die Bewirtung übernommen. Wein und Käse kamen aus Frankreich, Wurst und Bier aus Deutschland.

Die Sechta-Ries-Schule zeigte noch Impressionen von ihrem letzten Besuch in Volvic. Das Comité aus Volvic dankte ebenso für die guten Beziehungen, Kontakte und schönen Erlebnissen der vergangenen 25 Jahre.

Carl Wagenblast und Bürgermeister a.D. Günter Schenk nahmen die Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft vor. Die Geehrten: Stefan Hönle, Manfred Lechner, Brigitte Max, Carl Max, Alfred Rieger, Gudrun Schenk, Günter Schenk, Marie Scherer, Willi Scherer, Kurt Uiffinger und Carl Wagenblast.

© Schwäbische Post 20.05.2012